



Visum zum Zweck der Eheschließung mit anschließender gemeinsamer Wohnsitznahme (nur für Deutschland)

Antragstellung

Zur Antragstellung ist die Vereinbarung eines Termins erforderlich. Dieser wird **ausschließlich online** vergeben. Das Terminvergabesystem erreichen Sie über die Website der Botschaft: www.eriwan.diplo.de

- Unterlagen, die nicht in deutscher Sprache ausgestellt sind, müssen zusammen mit einer anerkannten deutschen Übersetzung eingereicht werden. Ausgenommen ist die Datenseite des Passes.
- Personenstandskurkunden, müssen im Original mit Apostille / Legalisation eingereicht werden. Sie erhalten die Originale nach der Bearbeitung Ihres Antrags wieder zurück
- Das Visum bedarf. der Zustimmung der zuständigen Ausländerbehörde. Das Visum kann erst nach Eingang dieser Zustimmungen erteilt werden.
- **Die Regelbearbeitungszeit beträgt ca. 6-16 Wochen** ab Antragstellung, in Einzelfällen auch länger.
- Flugbuchungen sind zur Visumsbeantragung nicht erforderlich – bitte buchen Sie erst nach Erhalt des Visums.
- Die Botschaft behält sich vor, weitere Unterlagen anzufordern. Die Vorlage eines vollständigen Antrags begründet keinen Anspruch auf Erteilung eines Visums!
- Unvollständige Unterlagen verzögern das Verfahren und können zur Ablehnung führen.
- **Bitte sehen Sie von Sachstandsfragen während der oben genannten Regelbearbeitungszeit ab.** Sie stellen einen erheblichen Mehraufwand für die Visastelle dar und können daher nicht beantwortet werden.
- Die Visumgebühr beträgt 75 Euro, zahlbar in Dram bei Antragstellung.

Antragsunterlagen

Bei Antragstellung müssen die nachfolgend genannten Unterlagen **persönlich** vorgelegt werden.

Grundsätzlich sind alle Unterlagen **im Original** mit jeweils zwei Kopien vorzulegen. Bitte achten Sie darauf, dass die Unterlagen in **zwei identischen Paketen** (jedes Paket beginnt mit dem Antragsformular und muss eine Kopie der unten aufgeführten Unterlagen enthalten) in der genannten Reihenfolge **sortiert** am

Hinweis: Alle Angaben in diesem Merkblatt beruhen auf Erkenntnissen und Einschätzungen der Botschaft zum Zeitpunkt der Textabfassung. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit, insbesondere wegen zwischenzeitlich eingetretener Veränderungen, kann keine Gewähr übernommen werden.

Schalter vorgelegt werden! Alle Unterlagen (insbesondere auch Passkopie) sind zur erleichterten Handhabung im **Format A4** vorzulegen. **Nicht klammern oder heften.**

Eine Zuordnung von an die Botschaft übersandten Faxen oder Schreiben ohne Angabe der Bearbeitungsnummer erfolgt nicht.

Unvollständige Anträge werden zurückgewiesen.

Die Botschaft weist darauf hin, dass jede Antragstellerin und jeder Antragsteller gemäß § 82 AufenthG eine Mitwirkungspflicht hat und die Botschaft bei Nichtvorlage von Unterlagen davon ausgeht, dass die Nachweise nicht erbracht werden können.

Vorzulegende Dokumente

- zwei vollständig in Deutsch oder Englisch ausgefüllte Antragsformulare einschließlich Belehrungen nach § 54 AufenthG. Das Formular finden Sie auf unserer Internetseite unter folgendem Link: <https://videx-national.diplo.de>
- Ggf. zwei (2) Erklärungen zur Erreichbarkeit ([Verlinkung](#)), vollständig ausgefüllt und unterschrieben
- drei aktuelle biometrische Passfotos – davon bitte zwei auf die Antragsformulare aufkleben,
- gültiger Reisepass, der noch mindestens sechs Monate gültig ist (der Pass muss mindestens zwei freie Seiten enthalten und darf nicht älter als 10 Jahre sein),
- zwei Kopien aller Seiten des Reisepasses, die Stempel, Visa und Eintragungen enthalten,
- zwei Kopien des Reisepasses des zukünftigen Ehepartners mit armenischen Einreisestempeln/ Visum (sofern sie/er sich bereits in Armenien aufgehalten hat) und, falls Ihr zukünftiger Ehepartner kein deutscher oder EU-Staatsangehöriger ist, zwei Kopien ihres/seines Aufenthaltstitels,
- Kurzfragebogen ([Verlinkung](#)) zum Ehegattennachzug/Eheschließung (Original und 1 Kopie). Bitte laden Sie den Fragebogen (Word-Datei) herunter, füllen Sie ihn auf Deutsch am PC aus, danach drucken und unterschreiben Sie ihn,
- Meldebescheinigung des zukünftigen Ehepartners - zwei Kopien,
- Bestätigung des deutschen Standesamtes über die Anmeldung der Eheschließung mit Angabe des voraussichtlichen Eheschließungsdatums - zwei Kopien
- Geburtsurkunde im Original mit Apostille und notariell beglaubigter Übersetzung von Urkunde und Apostille - zwei Kopien. Sofern sich das Original beim Standesamt in Deutschland befindet, sind zwei Kopien ausreichend.
- Nachweis über Deutschkenntnisse auf dem Niveau A1 des Europäischen Referenzrahmens im Original sowie zwei Kopien. Als Nachweis können das Zertifikat „Start Deutsch 1“ des Goethe- Instituts oder das Österreichische Sprachdiplom oder Zeugnis Test DaF oder telc Start Deutsch1 dienen.

Hinweise zum Sprachnachweis finden Sie unter:

<https://eriwan.diplo.de/blob/1249900/d04225c61ee97710567ef5e18676f997/mb-deutschkenntnisse-data.pdf>

Mitausreisende Kinder (für diese müssen eigene Termine vereinbart und Anträge gestellt werden):

- Antragsformulare, Passfotos, Reisepass und Kopien des Passes wie oben beschrieben,

Hinweis: Alle Angaben in diesem Merkblatt beruhen auf Erkenntnissen und Einschätzungen der Botschaft zum Zeitpunkt der Textabfassung. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit, insbesondere wegen zwischenzeitlich eingetretener Veränderungen, kann keine Gewähr übernommen werden.

- Geburtsurkunde im Original mit Apostille und notariell beglaubigter Übersetzung von Urkunde und Apostille - zwei Kopien,
- ggfls. Vaterschaftsanerkennung im Original mit Apostille und notariell beglaubigter Übersetzung von Urkunde und Apostille - zwei Kopien,
- Nachweis über die alleinige Sorgeberechtigung (Urteil des zuständigen armenischen Familiengerichtes, Sterbeurkunde oder umfassende Zustimmungserklärung des anderen Elternteils ggfls. mit Übersetzung) sowie zwei Kopien. Sofern der Nachzug zum in Deutschland lebenden Elternteil des Kindes erfolgt: Zustimmungserklärung - zwei Kopien.

Wichtig:

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die Beantragung eines Visums mit Ausnahme der Visumgebühr, die direkt **am Visaschalter im Gebäude der Botschaft** erhoben wird, kostenfrei ist!

Die Botschaft arbeitet mit **keinem Reisebüro** zusammen! **Dies gilt auch für die unmittelbar neben der Botschaft befindlichen Servicebüros! Behauptungen von Mitarbeitern von Reise- oder Servicebüros, dass sie mit der Botschaft zusammenarbeiten, sind falsch!**

Die Erfolgsaussichten Ihres Antrags können von **Niemandem** beeinflusst werden, da ausschließlich das aus Deutschland stammende Personal über die Anträge entscheidet. **Wird Ihnen Anderes versprochen, werden Sie belogen- zahlen Sie keinesfalls Geld!**

Glaubwürdige Auskünfte über Visaangelegenheiten erhalten Sie kostenlos von **in der Visastelle tätigen Mitarbeiter/innen der Botschaft**. Andere Personen sind nicht zu Auskünften berechtigt!

Hinweis: Alle Angaben in diesem Merkblatt beruhen auf Erkenntnissen und Einschätzungen der Botschaft zum Zeitpunkt der Textabfassung. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit, insbesondere wegen zwischenzeitlich eingetretener Veränderungen, kann keine Gewähr übernommen werden.

Adresse:
Charents Str. 29
0025 Eriwan
Armenien

Die aktuellen Telefonsprechzeiten
finden Sie auf unserer Website:
<https://eriwan.diplo.de/>

E-Mail:
national@eriw.diplo.de